

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950322
Kreis Meißen
Gemeinde Radebeul, Stadt
Anschrift Gradsteg 58
Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 2824

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung; eingeschossiges Landhaus mit Mansarddach, sparsam gegliederter Putzbau, baugeschichtlicher Wert

Denkmaltext

Eingeschossiges Landhaus über hohem Souterrain mit ausgebautem Mansarddach auf einem Eckgrundstück zur Oberen Bergstraße. In der linken Seitenansicht der Eingang, die Tür mit Schnitzarbeit und der Datierung 1924. Zur Straße ein polygonaler Ständerker, auf der Rückseite eine massive Veranda. Ein sparsam gegliederter Putzbau mit Ziegeldach. Die Einfriedung mit verputzten Pfeilern und abgedecktem Holzzaun. (Abb. auf Seite 130)

Das Baugesuch der Witwe Wilhelmine Martienssen und ihrer Töchter vom 26. Aug. 1923. Die Genehmigung am 26. Nov. 1923, die Meldung der Fertigstellung am 16. Juli 1924. Ausgeführt durch die Baufirma Moritz Umlauf.

(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

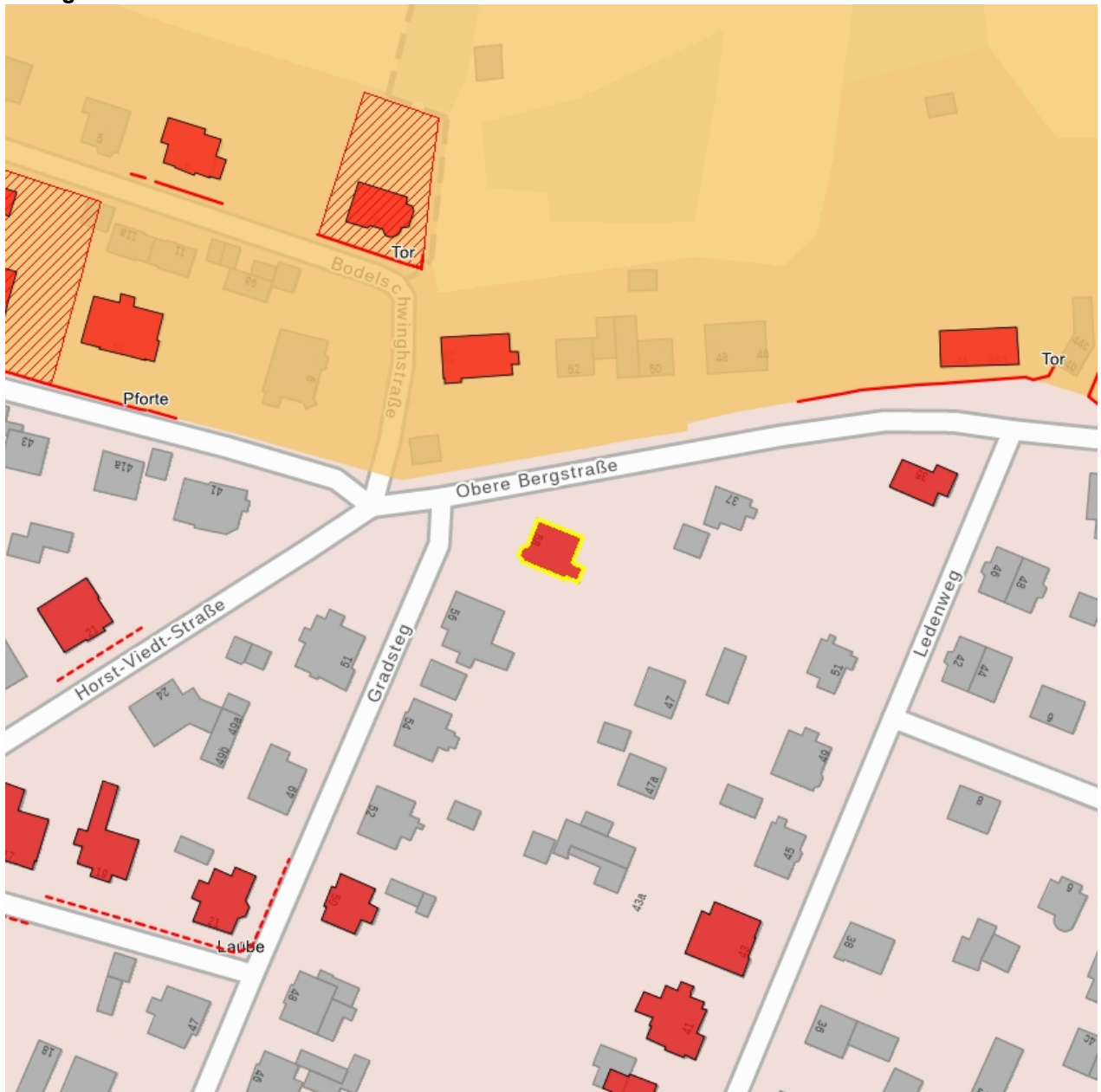
Datierung 1923-1924, bez. 1924 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer DF 498 553
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

